

NICK MARTIN

DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENS LAUF

The Next Level: Meine Reiseabenteuer
in bildgewaltiger Form

**SPIEGEL
Bestseller-
Autor**

**CON
BOOK.**



**CON
BOOK.**

www.conbook-verlag.de
[instagram.com/conbook_verlag](https://www.instagram.com/conbook_verlag)



Über fünf Stunden Audiokommentare!

Alle Kapitel dieses Buches sind mit exklusiven Audiokomentaren von Nick versehen. Du kannst dir die Kommentare direkt mit deinem Handy anhören, indem du den jeweiligen QR-Code der Episode scannst.

Für das Anhören musst du dich nicht anmelden und keine Daten eingeben!

Nicolas »Nick« Martin, 1986 in Würzburg geboren, hängte 2010 seinen Vertriebsjob an den Nagel und startete seine Weltreise mit einem One-Way-Ticket nach Mexiko. Seitdem ist die Welt sein Zuhause. Er wurde ausgeraubt, angeschossen und überlebte einen Hurrikan – und würde alles noch mal genauso machen! Bis heute hat er über 80 Länder bereist und in sieben davon gewohnt – unter anderem auf den Fidschis, in Ecuador und in Australien.

Mit Storys aus seinen Reise-Bestsellern *Die geilste Lücke im Lebenslauf* und *Die geilste Lücke im Lebenslauf – Die dunkle Seite* steht Nick Martin regelmäßig auf der Bühne. Seit 2019 veranstaltet Nick internationale Adventure Camps; eine Mischung aus Abenteuer, Spaß, Sport und Persönlichkeitsentwicklung.

www.instagram.com/Nick.Martin.Official
www.travel-echo.com
www.facebook.com/NickMartin.TravelEcho

IMPRESSUM

© Conbook Medien GmbH, Neuss, 2023
 Alle Rechte vorbehalten.

www.conbook-verlag.de
www.instagram.com/conbook_verlag

Einbandgestaltung: Birgit Kohlhaas, kohlhaas-buchgestaltung.de,
 unter Verwendung von Motiven des Autors

Layout, Kartografie & Audiohandling: David Janik

Druck und Verarbeitung: Central Dabas Printing House, Ungarn

Bildnachweise Innenteil: S. 8/9 (alle Bilder): Julius Luca König; S. 12 (oben): Peggy Anke; S. 12 (unten links): Ronny Barthel | Der Socialmediafotograf; S. 12/13 (unten (im Falz)): Peggy Anke; S. 13 (oben rechts): Peggy Anke; S. 13 (unten rechts): Peggy Anke; S. 14 (oben rechts): Stefanie Oeffner; S. 24 (links): Shutterstock.com / Andrew Clifforth; S. 26 (oben): Shutterstock.com / Marco A. Huanca; S. 31 (unten links): Stefanie Oeffner; S. 36 (unten links): Stefanie Oeffner; S. 36/37 (oben): Shutterstock.com / Pol. Albarran; S. 44 (oben links): Stefanie Oeffner; S. 45 (oben links): Stefanie Oeffner; S. 54 (Mitte rechts): Stefanie Oeffner; S. 54/55 (unten (im Falz)): Stefanie Oeffner; S. 55 (oben rechts): Stefanie Oeffner; S. 58 (Mitte rechts): Stefanie Oeffner; S. 58 (unten links): Stefanie Oeffner; S. 66 (Mitte rechts): Stefanie Oeffner; S. 78 (oben links): Shutterstock.com / Zocchi Roberto; S. 87 (oben rechts): Stefanie Oeffner; S. 88 (unten rechts): Stefanie Oeffner; S. 106 (oben links): Peggy Anke; S. 107 (oben links): Peggy Anke; S. 109 (unten links): Peggy Anke; S. 119 (unten Mitte & rechts): Stefanie Oeffner; S. 128/129 (oben): Shutterstock.com / Lab Photo; S. 134 (oben): Shutterstock.com / dani3315; S. 137 (oben und unten links): Stefanie Oeffner; S. 137 (Mitte): Shutterstock.com / bgremier; S. 138 (oben links): Shutterstock.com / Marianna Ianovska; S. 139 (unten): Stefanie Oeffner; S. 146 (oben): Shutterstock.com / upslim; S. 150 (unten rechts): Stefanie Oeffner; S. 153 (oben rechts & unten links): Stefanie Oeffner; S. 155 (unten rechts): Stefanie Oeffner; S. 160/161 (oben): Shutterstock.com / rangizzz; S. 166/167 (unten): Shutterstock.com / florianfrey; S. 168 (unten links): Stefanie Oeffner; S. 169 (oben links & unten links): Stefanie Oeffner; S. 171 (unten): Stefanie Oeffner; S. 172 (unten rechts): Stefanie Oeffner; S. 175 (unten Mitte): Stefanie Oeffner; S. 182 (oben links): Stefanie Oeffner; S. 183 (unten links): Stefanie Oeffner; S. 188 (oben): Fabian Gerbert; S. 188 (Mitte rechts & unten links): Ronny Barthel | Der Socialmediafotograf; S. 188 (unten Mitte): Kevin Ebersbach; S. 189 (oben): Ronny Barthel | Der Socialmediafotograf; S. 189 (unten): Gabriel Gersch | Explora Events

894600 01 23 6 • ISBN 978-3-95889-460-0

**Überall erhältlich,
wo es Bücher gibt:**



Die geilste Lücke im Lebenslauf
 6 Jahre Weltreisen

ISBN 978-3-95889-249-1



**Die geilste Lücke im Lebenslauf -
Die dunkle Seite**

Was nicht so geil war in 10 Jahren
Weltreisen

ISBN 978-3-95889-402-0

NICK MARTIN

DIE GEILSTE LÜCKE IM LEBENS LAUF

The Next Level: Meine Reiseabenteuer
in bildgewaltiger Form

**CON
BOOK.**



Lapland → S. 100

Island → S. 67

Schweden → S. 153

Dänemark → S. 37

Slowenien → S. 156

Korsika → S. 54

Portugal → S. 151

Marokko → S. 106

Fuerteventura → S. 161

Mauretanien → S. 111

Kanada → S. 83

USA → S. 179

Kuba → S. 90

Dom. Republik → S. 42

Belize → S. 20

Kolumbien → S. 86

Brasilien → S. 31

Uganda → S. 177

Mexiko → S. 119

Guatemala → S. 59

El Salvador → S. 47

Nicaragua → S. 133

Costa Rica → S. 32

Panama → S. 134

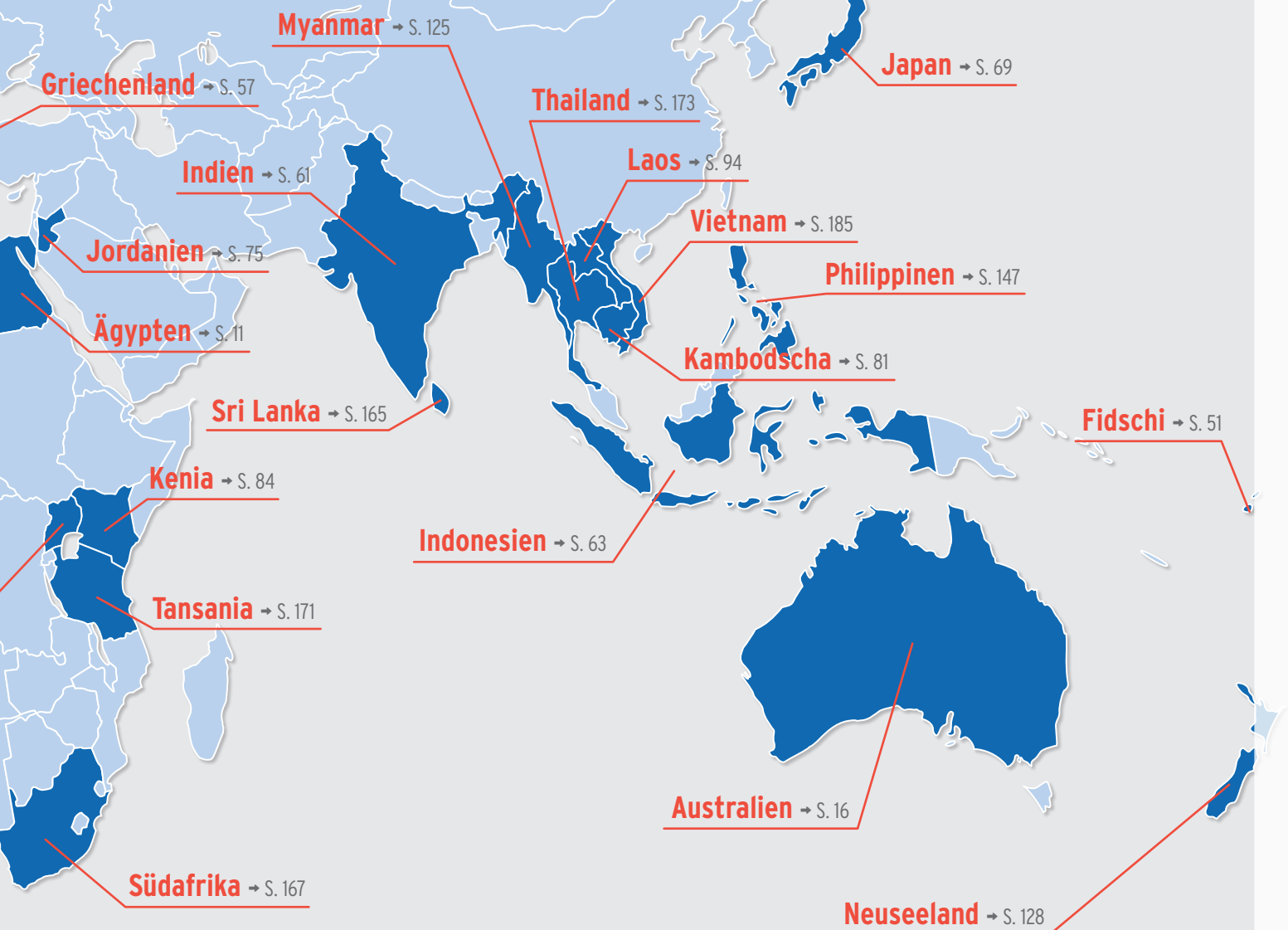
Ecuador → S. 45

Peru → S. 141

Bolivien → S. 23

Argentinien → S. 15

THE NEXT LEVEL



A PHOTOGRAPH IS THE PAUSE BUTTON OF LIFE

Freunde der Sonne,

herzlich willkommen zu *The Next Level* und einem bildgewaltigen Abenteuer, mit dem ich euch inspirieren und an meinen Abenteuern teilhaben lassen möchte. Es ist unmöglich, all die Jahre und Erlebnisse meiner Reisen in ein einziges Buch zu packen, aber in dieser einzigartigen Kombination aus über 700 Fotos und vielen Stunden Audiokommentare möchte ich zumindest versuchen, euch mitzunehmen in die verschiedensten Länder und zu tollen Menschen, die ich überall auf dieser Welt kennenlernen durfte.

Ich wünsche euch viel Spaß auf dieser besonderen Reise und hoffe, den einen oder anderen von euch irgendwo auf dieser wunderschönen Welt zu treffen.









Neben den Pyramiden von Gizeh
gibt es noch so einige unscheinbare
Schätze in Ägypten.



Die Blue Lagoon in der Nähe von
Dahab mit dem türkisesten Wasser,
das ich je gesehen habe.



Wahrscheinlich einer der geilsten
Kitesurfing-Spots der Welt.



MAGISCHER HERZENSORT

Ägypten



Wenn wir ehrlich sind und ich in die Runde frage: »Hey, Ägypten, woran denkt ihr?«, denken die meisten wohl an Pyramiden oder Luxushotels auf der Sinaihalbinsel. Doch mein Ägypten beinhaltet mehr. Es ist vor allem Dahab, ein magischer Ort fernab vom Massentourismus. Hier kannst du nicht nur am Strand entspannen, sondern auch surfen, tauchen und abends in Bars und Restaurants die Atmosphäre genießen. Kein All-inclusive-Hotel, sondern ein unentdeckter Geheimtipp. ➔

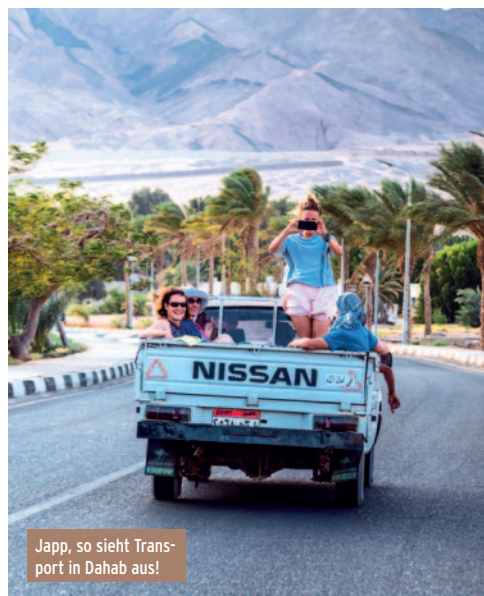


Dahab, ein abgelegenes Örtchen mit Hippie-Charme



Ich lasse keine Chance ungenutzt, um auch mal ein Krankenhaus in Ägypten von innen zu sehen.

Magische Sonnenuntergänge in der Blue Lagoon. Mit etwas Glück sogar mit wilden Kamelen um dich herum.



Japp, so sieht Transport in Dahab aus!





Back to Basic! Hütten mit Matratzen auf dem Boden, kein Strom, kein Internet ... perfekt zum Runterkommen und Abschalten.



Was gibt es Schöneres als Live-Musik am Lagerfeuer?

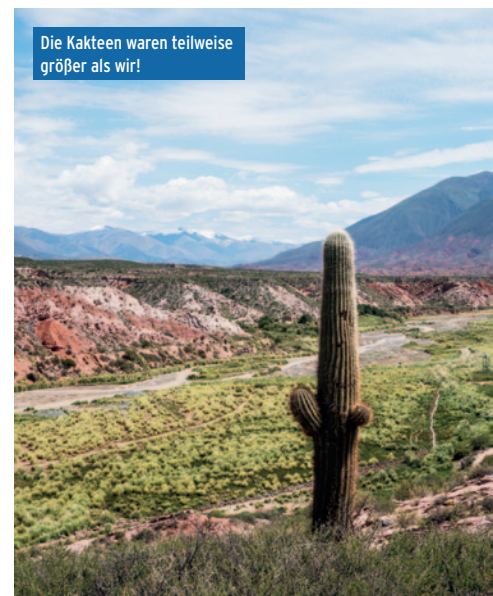


NOCH UNBERUHRTER CHARME

Dahab

→ Die Blue Lagoon in der Nähe von Dahab ist ein Rückzugsort ohne Handyempfang. Ein Ort für Surfer, mit Sternenhimmel und Katzenschrei. Die Blue Lagoon versprüht einen ganz besonderen Zauber, was sie für mich zu einem Herzensort macht. Empfehlung: Ein zwei- bis dreitägiger Trip, abgeschieden und offline. In Zukunft könnte ein Hotel die Atmosphäre verändern, daher lohnt es sich, den unberührten Charme von Dahab und der Blue Lagoon alsbald zu erleben.





Die Kakteen waren teilweise größer als wir!



Salinas Grandes in Jujuy / Salta ist der bekannteste Salzsee in Argentinien.

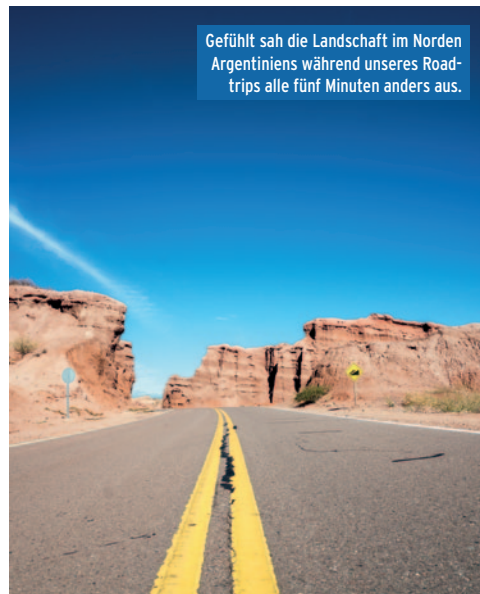


Wenn einem Argentinien in den Sinn kommt, denken viele an Maradona oder Messi, Fußball und köstliches Fleisch. Doch meine Erinnerungen umfassen mehr: die vielfältige Natur Patagoniens bis hin zu abenteuerlichen Roadtrips. Salta, Cordoba, Mendoza und die siebenfarbigen Berge prägten unsere Reise. Zwischen Landschaften, Kakteen, Alpakas und wilden Pferden erzählte jede Etappe ihre Geschichte – vom Reifenwechsel im Nirgendwo bis zum Empanadas-Abendessen mit der argentinischen Volleyballmannschaft.

Auf dem Mond oder in einer Salzwüste?



Gefühlt sah die Landschaft im Norden Argentiniens während unseres Roadtrips alle fünf Minuten anders aus.



Unsere Retter in der Not, als unser Auto mal wieder einen Platten hatte.



Australien



Warum zieht Australien so viele Weltreisenden und Backpacker an? Besonders junge Menschen träumen nach dem Abitur oder Studium von einer Reise nach Down Under. Ein Grund dafür ist sicherlich die große Entfernung gepaart mit einer dennoch europäischen Atmosphäre vor Ort. Verglichen mit abgelegeneren Orten wie Peru ermöglicht Australien ein vertrauterer Gefühl, besonders, wenn man in Städten wie Melbourne, Sydney oder Perth an der Westküste landet. Die Freiheit, mit europäischer Mentalität und englischer Sprache zu reisen, sowie die Vielfalt an Aktivitäten wie Work & Travel, Surfen und tollen Abenden am Strand prägen den australischen Lifestyle. Der Erlebnisreichtum Australiens, von Stränden bis zur Tierwelt, ist immens und lässt das Herz jedes Reisenden höher schlagen.

Trotz der vergleichsweise höheren Kosten und nicht wenigen Moskitos bleibt die Schönheit des Landes unbestritten. Australien reizte mich nie besonders, aber nach Reisen durch Mexiko und Nordamerika zog es mich letztendlich dorthin. Mein Fazit: Australien fasziniert, sobald man es erlebt.



Kangaroo Island



Mein geliebter »Bumblebee«. Mein erster eigener Wagen, den ich mir selbst gekauft habe.



Ukulele lernen. Naja, zumindest habe ich es versucht.



Hier durfte ich mich als Straßenkünstler ausprobieren.



»Get rich or die tryin'«. In diesem Fall ging es erstmal um Nahrungssuche in den vollen »Müllcontainern«.



Nichts hören, nichts sagen, nichts sehen. In Australien hatte ich mehr als ein Dutzend Jobs, um meine Reisekasse über zehn Monate aufzufüllen.



Meine ersten Surfversuche in Australien.
Das Wasser war das einzige, was eine gute Form an den Tag gelegt hat.



Wenn du Bock hast, einen Schneemann zu bauen, aber nur Strände um dich herum findest.

